



An die Empfängerinnen und Empfänger
der SVAR-Medienmitteilungen

Herisau, 1. September 2022

Medienmitteilung / Veranstaltungshinweis

Frei zur Veröffentlichung

Vernissage zur Kunstausstellung «Hölzigs, Sämtigs ond Isigs» im Spital Herisau am 8. September

Künstlerin Regula Irniger und ihr Sohn Hannes vo Wald Irniger sind vom 9. September bis am 20. November im Spital Herisau mit ihrer gemeinsamen Ausstellung «Hölzigs, Sämtigs ond Isigs» zu Besuch. Am Donnerstag 8. September um 18.00 Uhr sind sämtliche Interessentinnen und Interessenten zur Vernissage im Spital Herisau eingeladen. Die Ausstellung ist anschliessend täglich zwischen 08.00 – 20.00 Uhr zugänglich.

Malen und zeichnen sind ein wichtiger Teil des Lebens von Regula Irniger. In ihrem Atelier in Wolfhalden arbeitet sie mit verschiedenen Maltechniken und Materialien. Auch ausserhalb des Ateliers ist Regula Irniger häufig mit Zeichenblock und Malutensilien anzutreffen. Dabei dient ihr oftmals der Alpstein als Inspirationsquelle. Für ihr neustes Werk betrachtete sie den Alpstein aus verschiedenen Fenstern – aus einem Bauernhaus in Teufen, in Rehetobel, in Wald, bei Appenzell oder von der Hochalp aus. Überall zeigten sich die faszinierenden Berge anders. Regula Irniger malte die spannenden Ansichten spiegelverkehrt auf alte Fensterscheiben als Hinterglasmalerei. Mit Acryl Farben und nur mit dem Spachtel entstanden scherenschnitt-artige Bilder, welche in den kommenden Wochen im Spital Herisau bestaunt werden können.

Ergänzt wird die Ausstellung durch Holzobjekte des Urnässcher Tausendsassas Hannes vo Wald Irniger. Kernstück sind bearbeitete Holzstücke einer Esche aus Wald und von Marronibäumen aus dem Tessin. Sie sind in sich selbst von der Natur bereits so wunderbar beschaffen, dass es Hannes vo Wald Irniger nur noch darum ging, ihre Vollkommenheit hervorzuheben. Was ihn dabei faszinierte, war zu entdecken, wie sich die Bäume mit Krankheitsbefall, Fäulnis und Verletzungen selbst heilen. Zusammen mit den Bildern von Regula Irniger erwartet die Besucherinnen und Besucher somit eine einzigartige und faszinierende Ausstellung. Die Gäste der Vernissage dürfen sich zudem auf unerwartete Überraschungen freuen.

Zuständig für die Ausstellungen im Spital Herisau und die Auswahl der Künstlerinnen und Künstler ist eine Kunstkommission, die von Madeleine Würsch geleitet wird, weiter gehören ihr Maria Robe und Bernadette Dudli an. Der Ausstellungsraum im Eingangsbereich des Spitals ist bei Künstlerinnen und Künstlern sehr



**Spitalverbund
Appenzell Ausserrhoden**

gefragt und darum erstaunt es nicht, dass die Ausstellungsflächen bereits bis 2025 vergeben sind. Pro Jahr erhalten jeweils fünf bis sechs Kunschtchaffende die Möglichkeit, ihre Arbeiten auszustellen.

Die Kunstkommission ist neben den Ausstellungen im Eingangsbereich auch für die gesamte künstlerische Ausstattung im Spital verantwortlich.